

Das Tagebuch von mArtin...

20. Februar 2024 18:20 Uhr

Einfach genial. Die SPÖ weiß immer wieder, wie man sich beim eigentlichen Klientel unbeliebt macht. Heute im Morgenjournal höre ich einen SPÖ-Mandatar mit der Aussage, dass man doch jenen, die ohnehin schon genug Geld haben, um ein Haus zu bauen, 100.000,- Euro schenken sollte.

Zuerst denke ich noch, ich habe mich verhört, und es spricht ein Vertreter jener Partei, die laut Eigendefinition »die Nutte der Reichen« ist, aber nein, es stimmt. Josef Muchitsch, NR-Abgeordneter der SPÖ hatte da diesen ganz speziellen Sprechdurchfall.

Ich weiß nicht, welchen Plan die SPÖ da hat, aber nach SPÖ-Vertretern, die sich bei Grundstücks-Umwidmungen bereichern, ist ein Gewerkschaftsvorsitzender, der um Geschenke für die Reichen bettelt eher ein Schuss ins Knie.

Was wirklich angesagt wäre, ist der Ausbau des sozialen Wohnbaus - teure Wohnungen gibt es genug, ja sogar zu viele. Aber das sagt der Rote erst auf die zweite oder dritte Nachfrage. Ekelhaft.

Eigentlich kein Wunder, dass die Umfragen die Sozen derzeit nicht wirklich vorne sehen...

(C) mArtin 2024